

Jahrbuch Ethik in der Klinik 2022

Hinweise für Autor:innen

1. Allgemeine Angaben

Das Jahrbuch Ethik in der Klinik veröffentlicht Originalbeiträge, Essays, Fallstudien, Diskussionsbeiträge, Rezensionen und Quellentexte. Alle Texte werden begutachtet, Originalbeiträge einem Peer Review-Verfahren unterzogen.

Manuskripte können bei der Redaktion des *Jahrbuch Ethik in der Klinik* eingereicht werden. Bitte senden Sie Ihre Dateien an:

Professur für Ethik in der Medizin
Redaktion Jahrbuch Ethik in der Klinik (JEK)
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Glückstraße 10, 91054 Erlangen
E-Mail: andreas.frewer@fau.de

Manuskripte können in deutscher oder englischer Sprache verfasst sein. Die Texte sollen bis zum 1. März 2022 eingereicht werden.

2. Gestaltung der Manuskripte

- Originalbeiträge sollten nicht mehr als 40.000 Zeichen umfassen. Bei Rezensionen sollte der Umfang 12.000 Zeichen, bei Essays und Forumsbeiträgen 20.000 Zeichen nicht überschreiten. Alle Angaben schließen Leerzeichen ein.
- Die erste Seite sollte die folgenden Elemente enthalten: 1. Namen aller Autor*innen, 2. kurzer, klarer Haupttitel und Untertitel der Arbeit in deutscher und englischer Sprache (bitte unbedingt angeben!), 3. eine detaillierte Korrespondenzadresse einschließlich E-Mail sowie die Adressen aller Mitautor*innen.
- Hinweise auf Förderungen, Danksagungen und mögliche Interessenkonflikte sind an das Ende der Arbeit vor die Literaturangaben zu stellen.
- Die sprachlich einwandfreie Gestaltung der Arbeit unterliegt der Verantwortung der Autor*innen. Bitte achten Sie auf eine gendergerechte Sprache.
- Im Manuskript sollten nach Möglichkeit Gliederungen auf zwei Ebenen beschränkt und wie folgt durchnummeriert werden: 1., 1.1., 1.2., 2. usw.

- Das Manuskript sollte in möglichst einfacher Formatierung als Word-Datei eingereicht werden. Weder Formatvorlagen noch spezifische Formatierungen sollten verwendet werden. Es genügt, Hauptüberschriften und Zwischenüberschriften fett hervorzuheben. Hervorhebungen im Text können *kursiv* erfolgen.

3. Literaturangaben

- Das Literaturverzeichnis sollte in der Regel nicht mehr als 30 Nachweise umfassen. Cave: Es werden nur die im Text zitierten Arbeiten aufgeführt.
- Die Angaben sind nach dem ersten Autor*innennamen alphabetisch und chronologisch (2005, 2006 ...) anzuordnen. Bitte auf Vollständigkeit achten!
- In den Fußnoten erfolgen die Literaturnachweise mit Kurzangaben – z.B. „Siehe Frewer/Fahr (2007)“ oder bei der Nennung von Seitenzahlen „Vgl. Meyers (2008), S. 45“. Bitte keine Seitenangaben mit „f.“ oder „ff.“!
- Die ausführlichen Literaturnachweise erfolgen im Literaturverzeichnis, das mit „Literatur“ zu überschreiben ist.
- Zeitschriftenbeiträge, Sammelwerke und Monografien werden in der folgenden Weise zitiert:

Zeitschriftenbeitrag

Kettner, M. (2005): Ethik-Komitees. Ihre Organisationsformen und ihr moralischer Anspruch. In: *Erwägen – Wissen – Ethik* 16, 1 (2005), S. 3-16.

Artikel aus Sammelbänden

Marckmann, G. (2007): Einführung eines klinischen Ethik-Komitees (KEK). In: *Napiwotzky/Student* (2007), S. 134-147.

Der ausführliche Nachweis des Sammelbandes erfolgt als eigenständiger Eintrag in das Literaturverzeichnis. Die obige Angabe ist also an entsprechender Stelle zu ergänzen mit:

Napiwotzky, A./Student, J.-C. (Hrsg.) (2007): *Was braucht der Mensch am Lebensende? Ethisches Handeln und medizinische Machbarkeit*. Stuttgart.

Monografie

Beauchamp, T. L./Childress, J. F. (2013): *Principles of Biomedical Ethics*. 7. Auflage. New York, Oxford.

4. Jahrbuch Ethik in der Klinik 15 (2022) – Call for Papers

Das JEK 2021 beschäftigt sich mit dem Themenfeld „Der ältere Mensch im Krankenhaus“. Zur Publikation können innovative Beiträge eingereicht werden, die folgende ethische Fragen in Klinik und Gesundheitswesen bearbeiten:

- *Der ältere Mensch in der Klinik – Geriatrie und Ethik*
- *Ältere Patient*innen im Krankenhaus – Zwischen Anpassung und Diskriminierung*
- *Algorithmen für Ältere? Menschlichkeit und digitale Medizin im Alter*
- *Pflegemangel, Robotik und KI – Ältere im deutschen Gesundheitswesen*
- *Vulnerable ältere Personen in der Corona-Pandemie*
- *Ältere Menschen und die Besuchsrechte in der Klinik am Lebensende*
- *Menschenrechte und Ethik für Ältere als Qualitätsindikator von Kliniken*
- *Wege zu Gleichheit und Diversität für Ältere im Gesundheitswesen*
- *Inklusion und Diversität in der klinischen Medizin für Ältere*
- *Geschlecht und klinische Versorgung für Ältere: Gibt es ein Gender-Gap?*
- *Das demenzfreundliche Krankenhaus – eine alte Wunschvorstellung?*
- *Ältere in der Allokationsdebatte – Zwischen Ageism und Gerechtigkeit*
- *Grenzen des Alterns: Menschenrechte und Ethik in der klinischen Praxis*
- *Advance Care Planning – Potenziale und Probleme für Ältere*
- *Wie wird in Kliniken gestorben? Lebensende-Debatten und Ethik*
- *Assistierter Suizid für Ältere? Zur Anthropologie betagter Menschen*
- *Athanasiophilie und Alter – Unsterblichkeitssehnsucht bei Hochaltrigen?*

Spezielles Fallforum: *Fallstudien zu älteren Menschen aus der Klinischen Ethik*

Bitte geben Sie am Ende des Beitrags an, ob für Sie in Bezug auf das bearbeitete Themenfeld Interessenkonflikte – etwa durch Förderorganisationen oder Nebentätigkeiten – bestehen (Beispiel: „Interessenkonflikte: Keine“/Sponsoring der zugrundeliegenden Forschung durch eine Pharmafirma, Patente o.ä.).

Es wird Interessent*innen, die gerne ein Manuskript einreichen möchten, sehr empfohlen, sich bei Fragen und zur Zeitplanung vor der Einreichung mit den Herausgebern des *Jahrbuch Ethik in der Klinik* direkt in Verbindung zu setzen. Weitere Informationen auch im Internet über „*Wissenschaftliche Fachbuchreiben*“:

<https://www.igem-ethik.med.fau.de/ethik/buechertisch/>